EINE NEUE SCHULE -EINE NEUE GESELLSCHAFT

DIE ROLLE DER SCHULE BEIM GESELLSCHAFTLICHEN WANDEL VOM "HABEN" ZUM "SEIN"

<u>Fragestellung:</u>

Wie müssten Schulen umgestaltet werden, um den gesellschaftlichen Wandel vom Haben zum Sein zu unterstützen?

Die Schule hat als Erziehungsinstitution einen grossen Einfluss auf die nächste Generation und könnte so den gesellschaftlichen Wandel vom "Haben zum Sein" unterstützen. Aber wie?

Vorgehensweise:



Lesen, lesen, lesen...

 umfangreiches Literaturstudium pädagogischer Werke und des Werkes "Haben oder Sein" von Erich Fromm

2) Rechercheergebnisse ordnen und zusammenführen

3) Erkenntnisse ausformulieren und überarbeiten

Haben oder Sein?

M oder Sein" hat mich gepackt
und nicht mehr losgelassen.
Fromm beschreibt die heutige
"Haben"-Gesellschaft als besitz- &
konsumorientiert und hält sie für nicht
zukunftsfähig. Er propagiert
einen gesellschaftlichen
Wandel zum gemeinschaftsorientierten und
nachhaltigen "Sein".

Ergebnisse:

In meinen Recherchen haben sich 5 Punkte ergeben, anhand derer man "Haben"orientierte Schulen umgestalten müsste:

- 1) Menschenbildung
- 2) Rolle der Lehrpersonen
- 3) Bewertungsmethoden
- 4) Zeit
- 5) Lernstrukturen

Maturitätsarbeit 2020 Kantonsschule Enge Tina Mill